
130. VDLUFA-KONGRESS



**Digitalisierung in Landwirtschaft,
Versuchs- und Untersuchungswesen –
Anforderungen und Auswirkungen**

18. bis 21. September 2018
Westfälische Wilhelms-Universität
Münster

Programm

Verband Deutscher Landwirtschaftlicher
Untersuchungs- und Forschungsanstalten



Veranstalter:

Verband Deutscher Landwirtschaftlicher Untersuchungs-
und Forschungsanstalten e. V.

c/o

LUFA Speyer

Obere Langgasse 40

67346 Speyer

Tel.: +49 (0) 6232 - 136 121

Fax: +49 (0) 6232 - 136 122

E-Mail: info@VDLUFA.eu

Internet: <http://www.VDLUFA.de>

Schirmherrschaft:

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Verband Deutscher Landwirtschaftlicher
Untersuchungs- und Forschungsanstalten

Einladung

zum

130. VDLUFA-KONGRESS

18. bis 21. September 2018
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Generalthema:

**Digitalisierung in Landwirtschaft,
Versuchs- und Untersuchungswesen –
Anforderungen und Auswirkungen**

Das Präsidium des Verbandes Deutscher
Landwirtschaftlicher Untersuchungs- und
Forschungsanstalten

Prof. Dr. F. Wiesler

Prof. Dr. K.-H. Südekum

Prof. Dr. K. Dittert



Inhalt

Gemeinsamer VDLUFA-Workshop	12
VDLUFA-Workshop Tierische Produktion und Futtermittel	12
VDLUFA-Workshop Pflanzliche Produktion	12
Öffentliche Sitzung „Sonderkulturen“	13
Öffentliche Sitzung „Biogassubstrate / Gärreste“	13
Öffentliche Sitzung „Schadstoffe / Mikronährstoffe / Spurenelemente “	14
Posterpräsentation „Pflanzliche Produktion“	14
Öffentliche Sitzung „Phosphor / Kalium“	16
Öffentliche Sitzung „Technik / Digitalisierung / Modelle “	17
Öffentliche Sitzung „Stickstoff“	18
Posterpräsentation „Tierische Produktion und Futtermittel“	19
Öffentliche Sitzung „Tierische Produktion und Futtermittel I“	21
Öffentliche Sitzung „Tierische Produktion und Futtermittel II“	22
Öffentliche Sitzung „Tierische Produktion und Futtermittel III“	23
Öffentliche Sitzung „Tierische Produktion und Futtermittel IV“	24
Workshop „Analytik“	25
Posterpräsentation „Analytik“	26
Öffentliche Sitzung „Saatgut“	28
Agrarökologische Exkursion	29
Interne Sitzungen (Teilnahme nur auf besondere Einladung)	31
Begrüßungsabend	32
Gesellschaftsabend	32
Hinweise für Referenten	33
Lagepläne & Anreise.....	34
Erweiterter VDLUFA-Vorstand 2018	38
Laborgeräteaussteller	40



Kongressanmeldung und Teilnehmergebühren

Die Anmeldung zur Teilnahme am 130. VDLUFA-Kongress erfolgt via Internet. Sie gelangen über die Internetseite des VDLUFA oder über www.vdlufa2018.de zu den entsprechenden Anmeldeformularen. Bitte beachten Sie die im Internet angegebenen Hinweise.

Teilnehmergebühren	bis 31. August 2018	ab 01. September 2018
Mitglieder		
Dauerkarte	120 €	140 €
Tageskarte	70 €	80 €
Im Ruhestand (Ausweis)	30 €	35 €
Nichtmitglieder		
Dauerkarte	220 €	260 €
Tageskarte	120 €	140 €
Im Ruhestand (Ausweis)	70 €	80 €

Die Gebühren werden im Namen und für Rechnung des VDLUFA erhoben. Die Gebühren sind umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 22a UStG (VDLUFA St.-Nr. 41/6580523/7, USt-ID-Nr. DE 111 671 642).

Ehrenmitglieder, korrespondierende Mitglieder, Ehrengäste, Studenten (Ausweis) und Pressevertreter haben freien Eintritt. Die Anmeldung über die Internetseite www.vdlufa2018.de ist erforderlich. Eine Bearbeitungsgebühr wird nicht erhoben.

Angehörige des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (einschließlich nachgeordneter Geschäftsbereiche) haben freien Eintritt. Die Anmeldung über die Internetseite www.vdlufa2018.de ist erforderlich. Bitte nutzen Sie im Anmeldeformular für Nichtmitglieder die Kategorie „Bedienstete und Mitarbeiter“.

Mitarbeiter von ordentlichen und außerordentlichen Mitgliedern:

Jedes ordentliche oder außerordentliche VDLUFA-Mitglied zahlt für Gruppenanmeldungen einen Sockelbetrag von € 300 und zusätzlich ab dem vierten Kongressteilnehmer pro angemeldetem Teilnehmer € 15. Die für die Gruppenanmeldung erforderlichen Zugangsdaten wurden den Vertretern der Ordentlichen Mitglieder per E-Mail bereits zugestellt.

Anmeldeschluss

Nach dem 8. September 2018 wird eine Anmeldung über das Internet nicht mehr möglich sein. Sie können sich danach vor Ort registrieren lassen.



Anmeldebedingungen

Nach Eingang der Anmeldung ist Ihre Buchung verbindlich und Sie erhalten eine Bestätigung per E-Mail. Änderungen und Stornierungen bedürfen der Schriftform. Bei Stornierungen bis zum 31. August 2018 wird eine Bearbeitungsgebühr von € 15 erhoben, danach ist eine Rückerstattung nicht mehr möglich. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich, hierfür fällt eine Bearbeitungs- und Verwaltungsgebühr von € 15 an.

Kongressunterlagen

Sie erhalten den Teilnehmerausweis nebst Anlagen im Kongressbüro vor Ort. Voraussetzung ist ein ordnungsgemäßer Zahlungseingang.

Kontakt

Verband Deutscher Landwirtschaftlicher
Untersuchungs- und Forschungsanstalten e. V.
Obere Langgasse 40
67346 Speyer
Tel.: +49 (0) 6232 - 136 121
Fax: +49 (0) 6232 - 136 122
E-Mail: info@vdlufa.eu
Internet: www.vdlufa.de

Tagungsort

PharmaCampus
Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Corrensstraße 48
48149 Münster



Tagungsbüro / Registrierung

PharmaCampus
Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Foyer
Corrensstraße 48
48149 Münster

Das Tagungsbüro ist zu den folgenden Zeiten besetzt:

Di., 18.09.2018 08.00 - 17.00 Uhr

Mi., 19.09.2018 08.00 - 17.00 Uhr

Do., 20.09.2018 08.00 - 16.00 Uhr

Hotels

Informationen zu Hotels finden Sie auf unserer Internetseite www.vdlufa2018.de oder unter <https://tportal.toubiz.de/> oder <https://www.stadt-muenster.de/tourismus/uebernachten.html>

Kongressmanagement Programmierung www.vdlufa2018.de

WernerBrothers GbR
Tel.: +49 (0) 7835 - 4261 994
Fax: +49 (0) 7835 - 4261 995
E-Mail: info@werner-bros.de
Internet: www.werner-bros.de



Saalbelegungsübersicht

	Dienstag	Mittwoch				
	Großer Hörsaal	Großer Hörsaal	Kleiner Hörsaal	Mikroskopie-saal	Seminar-raum 2a	Seminar-raum 2b
8.00						
9.00		Gemeinsamer Workshop S. 12				
10.00						
11.00		Kaffeepause				
12.00		Workshop Tierische Produktion und Futtermittel S. 12	Workshop Pflanzliche Produktion S. 12			Workshop Analytik S. 25
13.00		Mittagspause				
14.00	Plenartagung S. 10	Tierische Produktion und Futtermittel: Posterräsentation S. 24	Pflanzliche Produktion I: Sonderkulturen S. 13	Pflanzliche Produktion II: Biogassubstrate / Gärreste S. 13	Pflanzliche Produktion III: Schadstoffe/ Mikronährstoffe/ S. 14	Workshop Analytik S. 25
15.00			Posterpräsen- tation S. 15			
16.00		Tierische Produktion und Futtermittel: Vorträge I S. 26				
17.00		Mitglieder- versammlung S. 11				Posterräsentation S. 26
18.00						



Donnerstag

Großer
Hörsaal

Kleiner
Hörsaal

Mikroskopie-
saal

Seminarraum
1

Tierische
Produktion und
Futtermittel:
Vorträge II
S. 22

Pflanzliche
Produktion III:
Phosphor /
Kalium
S. 16

Pflanzliche
Produktion IV:
Technik /
Digitalisierung /
Modelle
S. 17

Saatgut
S. 28

Kaffeepause

Tierische
Produktion und
Futtermittel:
Vorträge III
S. 23

Fortsetzung der
Sitzung

Fortsetzung der
Sitzung

Fortsetzung der
Sitzung

Mittagspause

Tierische
Produktion und
Futtermittel:
Vorträge IV
S. 24

Pflanzliche
Produktion V:
„Boden und
Umwelt“
S. 18

Freitag

Agrar-
ökologische
Exkursion

S. 29

Digitalisierung in Landwirtschaft, Versuchs- und Untersuchungswesen – Anforderungen und Auswirkungen

14.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

Präsident des VDLUFA
Prof. Dr. Franz Wiesler

14.15 Uhr **Grußworte**

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
Dr. Peter Oswald

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des
Landes Nordrhein-Westfalen
Dr. Jan Dietzel

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
Ständige Vertreterin des Kammerdirektors Dr. Waltraut Ruland

Arbeitsgemeinschaft für Lebensmittel-, Veterinär- und Agrarwesen
PD Dr. Gerhard Bedlan

Ehrungen

Fachvorträge

15.45 Uhr **Einführung**

Prof. Dr. Klaus Dittert (Göttingen)
Prof. Dr. Karl-Heinz Südekum (Bonn)

16.00 Uhr **Anforderungen und Auswirkungen der Digitalisierung auf die Landwirtschaft**

Peter Hettlich (Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen)

16.30 Uhr **Pause**

17.00 Uhr **Anforderungen und Auswirkungen der Digitalisierung auf das Versuchswesen**

Dr. Wilfried Hermann (Universität Hohenheim)

17.30 Uhr **Anforderungen und Auswirkungen der Digitalisierung auf das Untersuchungswesen**

Dr. Frank Lorenz (LUFA Nord-West, Oldenburg)

18.00 Uhr **Podiumsdiskussion**

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Präsidenten
2. Bericht aus der Geschäftsstelle mit Geschäftsbericht
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. QLA GmbH, VDLUFA NIRS GmbH
6. Anträge
7. Verschiedenes

Mittwoch, 19.09.2018, vormittags

Großer Hörsaal PhC 10

Gemeinsamer VDLUFA-Workshop

	Vorsitz	Wiesler, F. (Speyer)
08.30 Uhr	Digitalisierung entlang der Nahrungskette	Numata, J. (Berlin)
09.10 Uhr	Datenmanagement und Robotik im Labor	Lindner, P. (Hannover)
09.50 Uhr	10 Jahre VDLUFA EU Düngemittelringversuch	Breuer, J. (Augustenberg), Hartwig, H. (Augustenberg), Kießling, G. (Jena), Neuenfeldt, R. (Nossen), Paradies-Severin, I. (Hameln), Severin, K. (Hannover)
10.30 Uhr	Kaffeepause	

Mittwoch, 19.09.2018, vormittags

Großer Hörsaal PhC 10

VDLUFA-Workshop Tierische Produktion und Futtermittel

	Vorsitz	Südekum, K.-H. (Bonn)
11.00 Uhr	Digitalisierung für Futter und Fütterung nutzen!	Spiekers, H. (Poing), Schäffler, M. (Poing)
11.40 Uhr	Big Data – Mittel zu welchen Zwecken?	Sundrum, A. (Kassel)
12.20 Uhr	Mittagspause	

Mittwoch, 19.09.2018, vormittags

Kleiner Hörsaal PhC 118

VDLUFA-Workshop Pflanzliche Produktion

	Vorsitz	Dittert, K. (Göttingen)
11.00 Uhr	Digitalisierung in der Pflanzenproduktion: Verbreitung, Hemmnisse und Perspektiven	Gandorfer, M. (Freising)
11.40 Uhr	Landwirtschaft 4.0 – Nutzen und Relevanz landwirtschaftlicher Beratung	Olf, H.-W. (Osnabrück)
12.20 Uhr	Mittagspause	

Mittwoch, 19.09.2018, nachmittags

Kleiner Hörsaal PhC 118

Öffentliche Sitzung „Sonderkulturen“

	Vorsitz	Armbruster, M. (Speyer)
14.00 Uhr	Einfluss von Ammoniak und Ammonium auf das Wachstum von Topfbasilikum nach organischer Stickstoffdüngung	Frerichs, C. (Osnabrück), Daum, D. (Osnabrück), Pacholski, A. (Mannheim)
14.20 Uhr	Einfluss der Stickstoffdüngung, Bestandsdichte und Sorte auf das Auftreten hohler Strünke bei Brokkoli	Frieman, A. (Osnabrück), Vorsatz, C. (Cappeltn), Daum, D. (Osnabrück)
14.40 Uhr	Monitoring der Nährstoffflüsse und des Bodennährstoffstatus von ökologisch bewirtschafteten Apfelanlagen in Baden-Württemberg	Möller, K. (Rheinstetten), Zikeli, S. (Stuttgart)
15.10 Uhr	Postervorstellung	
15.40 Uhr	Kaffeepause	

anschließend Diskussion an den Postern

Mittwoch, 19.09.2019, nachmittags

Mikroskopiesaal PhC 117

Öffentliche Sitzung „Biogassubstrate / Gärreste“

	Vorsitz	Olf, H.-W. (Osnabrück)
14.00 Uhr	Amarant als spurenelementreiches Biogassubstrat	Hartel, M. (Freising)
14.20 Uhr	Einfluss unterschiedlicher Ausbringungstechniken von Biogas-Gärresten auf die N-, P- und K-Düngewirkung in einem On-Farm Versuch mit Mais	Kern, D. (Gießen), Yan, F. (Gießen), Honermeier, B. (Gießen)
14.40 Uhr	Ergebnisse eines dreijährigen Düngungsversuches mit Gärresten zu Weizen und Silomais	Koch, D. (Kassel), Goebel, M. (Kassel)

Mittwoch, 19.09.2019, nachmittags

Seminarraum 2 a

Öffentliche Sitzung „Schadstoffe / Mikronährstoffe / Spurenelemente“

	Vorsitz	Schweitzer, K. (Berlin)
14.00 Uhr	Versuche zum Transfer von PFAS aus belasteten Böden in Energiepflanzen – ist Phytosanierung eine realistische Option für PFAS-belastete Standorte?	Weisenburger, S. (Karlsruhe), Zoska, M. (Karlsruhe), Mechler, M. (Karlsruhe), Breuer, J. (Karlsruhe)
14.20 Uhr	Einfluss einer Ammoniumthiosulfatdüngung auf die Verfügbarkeit und Aufnahme von Mangan im Weizen	Paul, H. (Kiel), Dreyer, M. (Kiel), Mühling, K. (Kiel)
14.40 Uhr	Nickel – ein selten beachtetes Spurenelement	Sager, M. (Wien)

Mittwoch, 19.09.2018, nachmittags

Kleiner Hörsaal PhC 118

Posterpräsentation „Pflanzliche Produktion“, Beginn 15.10 Uhr

	Vorsitz	Armbruster, M. (Speyer)
Nr. 01	The utopian / illusionary initiatives like 4p1000 org to enforce apparently „permanent“ C-, (N-, P-, S-) (im-) mobilisation ≠ sequestration in soil organic matter (SOM) as „negative emissions“ to counteract i.e. climate change	Isermann, K. (Hanhofen), Isermann, R. (Hanhofen)
Nr. 02	Überblick über Dauerfeldversuche in Deutschland auf der Basis strukturierter Metadaten	Grosse, M. (Müncheberg), Hierold, W. (Müncheberg)
Nr. 03	Sind Pflanzenkohlen ein geeigneter Zuschlagstoff in Baums substraten?	Beck, K. (Veitshöchheim), Klemisch, M. (Veitshöchheim)
Nr. 04	Reduzierte Bodenbearbeitung und unterschiedliche Herbizidstrategien bei Sojabohnen	Paeßens, B. (Rheinstetten), Butz, A. (Rheinstetten)
Nr. 05	Einfluss der Impfung von Sojabohnen mit kommerziellen Bradyrhizobienpräparaten auf Ertrag und Eiweißgehalt	Butz, A. (Rheinstetten)
Nr. 06	Mortalität, Ursachen und Gesamtkosten ernährungs(mit)bedingter Fehlernährung sowie von NH₄-sensitivem Feinstaub (PM_{2.5}) z. B. in Deutschland und Grundvoraussetzungen zu ihrer Vermeidung	Isermann, R. (Hanhofen), Isermann, K. (Hanhofen)

Posterpräsentation „Pflanzliche Produktion“

Nr. 07	Wie hat sich die Nährstoffaufnahme von Zuckerrüben bei gestiegenen Erträgen geändert?	Bürcky, K. (Obernbreit), Heyn, J. (Kassel), Horn, D. (Ochsenfurt), Koch, D. (Kassel)
Nr. 08	MR digital - Überbetrieblicher Einsatz von informationsgestützter Landtechnik	Weber, H. (Stuttgart), Leibfried, W. (Höpfingen), Fetzer, H. (Langenau), Hengge, H. (Tettngang), Griepentrog, H. (Stuttgart), Doluschitz, R. (Stuttgart), Müller, T. (Stuttgart), Weis, M. (Rheinstetten), Möller, K. (Rheinstetten)
Nr. 09	Bewertung von Extraktionsmethoden zur Bestimmung des Aluminiumgehaltes in Baumschulböden am Beispiel von <i>Abies nordmanniana</i>	Meints, F. (Osnabrück), Daum, D. (Osnabrück), Lösing, H. (Ellerhoop)
Nr. 10	Effizienz Erhöhende Dünger (EEF) steigern Erträge und verringern N-Auswaschungsverluste bei Sommergerste und Weidelgras im Gefäßversuch	Goebel, M. (Kassel), Voelkner, A. (Mannheim), Henke, C. (Mannheim), Peters, N. (Mannheim), Mannheim, T. (Mannheim), Koch, D. (Kassel), Pacholski, A. (Mannheim)
Nr. 11	Einfluss der Faktoren Stickstoffdüngung und Pflanzenschutzmitteleinsatz auf die Bodenfauna in einem Dauerfeldversuch	Koch, D. (Kassel), Goebel, M. (Kassel), Jacobi, F. (Bad Hersfeld), Zerr, W. (Bad Hersfeld)
Nr. 12	Vergleich der Düngebedarfsermittlung nach NID Baden-Württemberg mit der Berechnung der N-Obergrenze nach novellierter Düngeverordnung (DüV 2017)	Finck, M. (Karlsruhe), Heckelmann, A. (Karlsruhe)
Nr. 13	Ergebnisse aus 10 Jahren NID-konformer Düngung in Wasserschutzgebieten	Finck, M. (Karlsruhe), Kunothe, M. (Karlsruhe)
Nr. 14	Einfluss von N-Düngerformen auf die N₂O-Emissionen in fertigmachten Kartoffeln	Schickhoff, D. (Göttingen), Brück, H. (Dülmen), Lebender, U. (Dülmen)
Nr. 15	Silizium in der Biosphäre	Sager, M. (Wien)

anschließend Diskussion an den Postern

Öffentliche Sitzung „Phosphor / Kalium“

	Vorsitz	Dittert, K. (Göttingen)
08.30 Uhr	Phosphor-Nachlieferungspotenzial in Ackerböden: Vergleich der Elektro-Ultrafiltration (EUF) mit dem Kinetikfaktor nach Flossmann und Richter	Appel, T. (Bingen), Horn, D. (Ochsenfurt)
08.50 Uhr	Beziehung zwischen anorganischen und organischen P-Fractionen im Boden und der P-Aufnahme von Pflanzen in einem Modellversuch	De Los Rios Mera, J. (Speyer), Reh, S. (Speyer), Prigge, M. (Speyer), Wiesler, F. (Speyer)
09.10 Uhr	Aneignungsvermögen verschiedener Winterweizen-Genotypen für organisch gebundenes Phosphat	Heßler, M. (Gießen), Falk J. (Gießen), Steffens, D. (Gießen)
09.30 Uhr	Charakterisierung der Düngewirkung alternativer P-Dünger im Zierpflanzenbau	Hauck, D. (Freising), Horn, D. (Ochsenfurt), Meinken, E. (Freising), Schmidhalter, U. (Freising)
09.50 Uhr	Wirkung differenzierter P-Düngung auf Ertrag, P-Gehalt im Boden, P-Saldo sowie N-Effizienz auf dem Löß-Braunschwarzerdestandort Friemar nach 7 Jahren Versuchsdauer	Zorn, W. (Jena), Schröter, H. (Jena)
10.10 Uhr	Kaffeepause	
	Vorsitz	Severin, K. (Hannover)
10.40 Uhr	Entwicklung der P-Versorgung der Unterböden auf Thüringer Acker- und Grünlandstandorten	Zorn, W. (Jena), Schröter, H. (Jena), Wagner, S. (Jena), Zopf, D. (Friemar), Kießling, G. (Jena)
11.10 Uhr	Entwicklung der relativen Erträge bei unterlassener Phosphor Düngung – Ergebnisse einer Metastudie	van Laak, M. (Rostock), Buczko, U. (Rostock)
11.30 Uhr	Diffuse Phosphor-Austräge in Mecklenburg-Vorpommern: eine Risikoabschätzung durch einen modifizierten Phosphor-Index	Brandt, T. (Rostock), Buczko, U. (Rostock), Zicker, T. (Rostock), Eichler-Löbermann, B. (Rostock), Bauwe, A. (Rostock), Lennartz, B. (Rostock)
11.50 Uhr	Towards a new K fertilizer recommendation for silage maize in the Netherlands	Bussink, W. (Wageningen), Van Schooten, H. (Wageningen), Van Middelkoop, J. (Wageningen), Holshof, G. (Wageningen), Doppenberg, G. (Wageningen)

Öffentliche Sitzung „Technik / Digitalisierung / Modelle“

	Vorsitz	Olfs, H.-W. (Osnabrück)
8.30 Uhr	Berechnungsversuch mit GPS-gesteuerte Parzellenberechnung bei neun Ackerbaukulturen	Butz, A. (Rheinstetten), Ott, J. (Rheinstetten)
8.50 Uhr	Neue Technologien als Basis für die Verbesserung der Stickstoffdüngung	Spiegel, H. (Wien), Sandén, T. (Wien), Essl, L. (Wien), Wennig, H. (Wien), Vuolo, F. (Wien)
9.10 Uhr	Strategien zur Digitalisierung der Pflanzenernährung	Federolf, C. (Dülmen), Himken, M. (Dülmen)
9.30 Uhr	Vergleich verschiedener Vegetationsindizes auf deren Eignung den Stickstoffstatus von Winterroggenbeständen abzubilden	Strenner, M. (Freising), Maidl, F. (Freising), Hülsbergen, K. (Freising)
9.50 Uhr	Nährstoffverteilingenauigkeit bei Applikation von zwei Mischdüngern mittels Zentrifugalstreuer	Borchert, A. (Osnabrück), Finke, M. (Osnabrück), Brockmeyer, T. (Osnabrück), Ströbel-Fröschle, M. (Hasbergen), Olfs, H.-W. (Osnabrück)
10.10 Uhr	Pause	
10.40 Uhr	Das BonaRes Datenzentrum: Verbesserte Nachnutzbarkeit von Forschungsdaten durch die Vergabe von Lizenzen und DOI	Svoboda, N. (Müncheberg), Hoffmann, C. (Müncheberg), Heinrich, U. (Müncheberg)
11.10 Uhr	Übersicht über relevante Standards für die verschiedenen „Data Life Stages“ digitaler boden- und bodenbegleitender Forschungsdaten	Hoffmann, C. (Müncheberg), Svoboda, N. (Müncheberg), Heinrich, U. (Müncheberg)
11.30 Uhr	Bodenbedarf zur Ernährungssicherung in Österreich	Baumgarten, A. (Wien), Haslmayr, H. (Wien), Schwarz, M. (Wien), Huber, S. (Wien), Prokop, G. (Wien), Sedy, K. (Wien), Krammer, C. (Petzenkirchen), Murer, E. (Petzenkirchen), Pock, H. (Wien), Rodlauer, C. (Wien), Schaumberger, A. (Gumpenstein), Nadeem, I. (Wien), Formayer, H. (Wien)

Öffentliche Sitzung „Stickstoff“

	Vorsitz	Schweitzer, K. (Berlin)
13.30 Uhr	Einfluss der Lagerungstemperatur auf die Nitratgehalte in Bodenproben	Finck, M. (Karlsruhe)
13.50 Uhr	Stickstoff-Ausnutzung organischer Dünger – Ergebnisse aus Dauerversuchen der LUFA Speyer	Armbruster, M. (Speyer), Wiesler, F. (Speyer)
14.10 Uhr	Wirkung eines Nitrifikationshemmstoffs auf N₂O- und CH₄-Emissionen bei bandförmiger Applikation von Gülle und Gärrest in einem Bodensäulenversuch	Ten Huf, M. (Osnabrück), Pralle, H. (Osnabrück), Olf, H.-W. (Osnabrück)
14.30 Uhr	Lachgasemissionen auf einem Schwarzerdestandort bei Harnstoffdüngung	Tachnitz, N. (Bernburg), Eißner, F. (Halle), Bischoff, J. (Bernburg), Christen, O. (Halle), Kreuter, T. (Cunnersdorf)
14.50 Uhr	Schätzung der N₂-Fixierungsleistung von Sojabohnen und Erbsen in Süddeutschland	Paeßens, B. (Rheinstetten), Butz, A. (Rheinstetten), Salzeder, G. (Freising), Urbatzka, P. (Freising)

	Vorsitz	Töpfer, A. (Karlsruhe)
Nr. 16	Vergleich verschiedener Probenahmeorte an Fahrsilos und Messmethoden zur Trockensubstanz-Bestimmung von Mais und Grassilage	Steinmetz, M. (Braunschweig), Wippermann, W. (Groß Kreutz), von Soosten, D. (Braunschweig), Schären, M. (Groß Kreutz), Meyer, U. (Braunschweig), Dänicke, S. (Braunschweig)
Nr. 17	Bestimmung des Reinproteingehaltes von Futtermitteln: Vergleich von Trichloressigsäure und Wolframsäure als Fällungsmittel	Böttger, C. (Bonn), Dohme-Meier, F. (Posieux), Wyss, U. (Posieux), Südekum, K.-H. (Bonn)
Nr. 18	Einfluss unterschiedlicher Temperatur- und Zeitkombinationen auf den Gehalt an Vitamin E von Körnermais	Puntigam, R. (Wien), Wallsberger, F. (Wien), Brunner, N. (Wien), Kühleitner, M. (Wien), Gierus, M. (Wien)
Nr. 19	Antinutritive Inhaltsstoffe in heimischen Körnerleguminosen und Sojabohnen	Heinze, A. (Jena), Dunkel, S. (Jena), Schulz, V. (Jena)
Nr. 20	Zum ruminalen Abbau von Phasinen aus Stangenbohnen (<i>Phaseolus vulgaris</i>) sowie deren Einfluss auf die Gasbildung <i>in vitro</i>	Brugger, D. (Freising), Hobmeier, T. (Freising), Buffler, M. (Freising), Bolduan, C. (Freising), Windisch, W. (Freising)
Nr. 21	Einfluss von Maiskleberfuttersilage auf Futteraufnahme und Milchleistung von Fleckviehkühen	Jilg, T. (Aulendorf)
Nr. 22	Wirkung einer Mikronisierung bei Ackerbohnen und Rapssaat auf den intraruminalen Rohproteinabbau	Dunkel, S. (Jena), Alert, H. (Rostock), Wolf, P. (Rostock)
Nr. 23	Mikrowellenbehandelte Rapssaat in der Milchkuhfütterung	Dunkel, S. (Jena), Trauboth, K. (Jena), Strube, M. (Marksuhl), Walzel, L. (Bad Sulza)
Nr. 24	Effekte der Verfütterung von Nutzhanf auf die Gesundheit von Milchkühen	Wagner, B. (Berlin), Spolders, M. (Berlin), Schafft, H. (Berlin), Lahrssen-Wiederholt, M. (Berlin)
Nr. 25	pH-Wert als Indikator für subakute Pansenazidose bei unterschiedlichen Kraftfutteranteilen in der Ration von Milchkühen	Bünemann, K. (Braunschweig), von Soosten, D. (Braunschweig), Meyer, U. (Braunschweig), Dänicke, S. (Braunschweig)

Posterpräsentation „Tierische Produktion und Futtermittel“

Nr. 26	Beurteilung der Versorgungslage von Milchkühen anhand der Milchinhaltsstoffe	Ornetsmüller, K. (Wien), Gruber, L. (Irdning), Zollitsch, W. (Wien)
Nr. 27	Einsatzpotential von rohen Sojabohnen mit reduzierten Gehalt an Trypsin-inhibitoren in der Ferkelfütterung	Wetscherek, W. (Wien), Puntigam, R. (Wien), Wetscherek-Seipelt, G. (Wien)
Nr. 28	Der Wahlversuch als altes/neues wissenschaftliches Instrument der Tierernährung in der Schweinmast	Pichler, J. (Wien), Gierus, M. (Wien), Schedle, K. (Wien)
Nr. 29	„demonstration farms“ – ein neuer Ansatz des digitalen Wissenstransfers im Schweinebereich	Brunlehner, E. (Grub), Schneider, S. (Grub)

anschließend Diskussion an den Postern

Öffentliche Sitzung „Tierische Produktion und Futtermittel I“

	Vorsitz	Spolders, M. (Berlin)
15.45 Uhr	Einfluss der Silagebereitung eines Mais-Stangenbohnen-Gemisches auf den Phasingehalt	Wyss, U. (Posieux), Enggist, A. (Posieux), Brugger, D. (Freising)
16.00 Uhr	Aminosäurenprofile von zugekauftem Alleinfutter für Schweine	Grünewald, K.-H. (Bad Sassendorf), Heinze, A. (Jena), Schwick, S. (Groß-Umstadt)
16.15 Uhr	Zum Auftreten von Hefen in Maissilagen von Praxisbetrieben	Hoedtke, S. (Rostock), Milhareck, S. (Rostock), Dunker, M. (Rostock)
16.30 Uhr	ndl-PCB in Futtermitteln – Eine Übersicht über die Belastungssituation	Künnemeyer, J. (Stade), Eustermann, R. (Stade), Klein, R. (Stade), Recke, A. (Stade)

Öffentliche Sitzung „Tierische Produktion und Futtermittel II“

	Vorsitz	Südekum, K.-H. (Bonn)
08.30 Uhr	Schätzung der ruminalen Freisetzung von Slow-Release Harnstoff im pansensaftbasierten <i>in vitro</i>-System Hohenheimer Futterwerttest	Böttger, C. (Bonn), Fröhlingsdorf, A. (Bonn), Südekum, K.-H. (Bonn)
08.45 Uhr	Untersuchungen zur Additivität des nutzbaren Rohproteins von Kraftfuttermitteln in daraus hergestellten Mischungen im erweiterten Hohenheimer Futterwerttest (eHFT)	Grubješić, G. (Stuttgart), Titze, N. (Stuttgart), Rippstein, L. (Stuttgart), Rodehutsord, M. (Stuttgart)
09.00 Uhr	Untersuchungen zur Milchwahstoffbestimmung mit MIR-Spektroskopie im Vergleich zu Referenzverfahren	Jilg, T. (Aulendorf), Engelhard, T. (Iden), Koch, C. (Münchweiler), Pries, M. (Kleve)
09.15 Uhr	Untersuchungen zur Futteraufnahme und Zuwachsleistung in der Aufzucht von Fresserkälbern der Rassen Braunvieh und Fleckvieh bei variierender Höhe des Angebots an Milchaustauscher	Ettle, T. (Grub), Obermaier, A. (Grub), Heim, M. (München)
09.30 Uhr	Untersuchungen zur Futteraufnahme und zum Energieaufwand von Aufzuchtrindern der Rasse Fleckvieh und Holstein	Gruber, L. (Irdning), Ettle, T. (Poing), Schwarz, F. (Freising), Jilg, T. (Aulendorf), Royer, M. (Irdning)
09.45 Uhr	Verdaulichkeitsbestimmungen von Totalen Mischrationen mit Hammeln und Milchkühen	Bothe, B. (Bad Sassendorf), Steevens, L. (Kleve), Pries, M. (Bad Sassendorf)
10.00 Uhr	Kaffeepause	

Öffentliche Sitzung „Tierische Produktion und Futtermittel III“

	Vorsitz	Spolders, M. (Berlin)
10.30 Uhr	Untersuchungen zur Futteraufnahme tragender und säugender Mutterschafe um den Geburtszeitraum	Piepenbrink, S. (Bonn), Burau, C. (Kleve), Ravenschlag, T. (Kleve), Gerlach, K. (Bonn), Südekum, K.-H. (Bonn)
10.45 Uhr	Bestimmung der Bioverfügbarkeit eines pansenstabilen Methioninprodukts bei Milchziegen	Gerlach, K. (Bonn), Nerenz, A. (Bonn), Kratz, R. (Linsengericht), Südekum, K.-H. (Bonn)
11.00 Uhr	Einfluss von Genotyp und Futterniveau auf Leistung sowie Gesundheits- und Fruchtbarkeitsparameter von Milchkühen	Gruber, L. (Irdning), Häusler, J. (Irdning), Haiger, A. (Wien), Terler, G. (Irdning), Schauer, A. (Irdning), Royer, M. (Irdning), Eingang, D. (Irdning)
11.15 Uhr	Vergleich von Klee gras dominierten Rationen mit Maissilage reichen Rationen unter ökologischen Fütterungsbedingungen	Hoppe, S. (Kleve), Verhoeven, A. (Kleve), Hünting, K. (Kleve), Beintmann, S. (Kleve), Pries, M. (Bad Sassendorf)
11.30 Uhr	N-Effizienz von Milchviehherden mit Weide- und Stallhaltung	Möhlenhof, V. (Göttingen), Albers, D. (Oldenburg), Hünenberg, M. (Göttingen), Hummel, J. (Göttingen)
11.45 Uhr	Einfluss einer proteinreduzierten Fütterung hochleistender Milchkühe auf Leistungsparameter und Stickstoffausscheidungen	Pries, M. (Bad Sassendorf), Denißen, J. (Kleve), Beintmann, S. (Kleve), Hoppe, S. (Kleve), Bothe, B. (Bad Sassendorf)
12.00 Uhr	Fachgruppensitzung FG V anschließend Mittagspause	

Öffentliche Sitzung „Tierische Produktion und Futtermittel IV“

	Vorsitz	Südekum, K.-H. (Bonn)
14.00 Uhr	Grobfutterleistung von Milchkühen und Futterertrag – Auswertung der Versuchsdaten des Verbundprojektes optiKuh	Spiekers, H. (Grub), Ettle, T. (Grub), Jilg, T. (Aulendorf), Kuhla, B. (Dummerstorf), Mohr, U. (Triesdorf), Pries, M. (Bad-Sassendorf)
14.15 Uhr	Unterschiedliche Faserkomponenten im Futter von Zuchtsauen – Auswirkungen auf Futteraufnahme, Lebendmasseentwicklung und Zuchtleistung	Preißinger, W. (Schwarzenau), Propstmeier, G. (Grub), Scherb, S. (Schwarzenau)
14.30 Uhr	Möglichkeiten und Grenzen der Digitalisierung in der Milchviehhaltung	Hoy, S. (Gießen)
14.45 Uhr	Digitalisierung in der Milchviehhaltung – Überwachung der Rumination vor und nach der Kalbung	Halli, K. (Gießen), Koch, C. (Münchweiler), Hoy, S. (Gießen)
15.00 Uhr	Emissionsminderung der Tierhaltung durch Ansäuerung von Gülle – Eine hochwirksame Maßnahme zu mehr N-Effizienz und zur Luftreinhaltung	Döhler, H. (Untermerzbach), Häußermann, U. (Gießen)
15.15 Uhr	Akzeptanz des Verfahrens der Gülleansäuerung zur Reduktion von Ammoniakemissionen im Stall und Lager	Höcherl, S. (Freising)

Workshop „Analytik“, Beginn 11.00 Uhr

	Vorsitz	Leiterer, M. (Jena)
11.00 Uhr	Digitalisierung im Analysenlabor: Beispiele für Anwendungen bei Analysenverfahren und Labororganisation	Fischer, K. (Freising), Schuster, M. (Grub)
11.20 Uhr	Bewertung, Zertifizierung und Überprüfung der Qualität von Online-Sensoranwendungen bei der Digitalisierung in der Landwirtschaft	Henkelmann, G. (Freising), Vogt, C. (Freising)
11.40 Uhr	Trennung von Kohlenstoff- und Stickstofffraktionen im Boden mit einer Temperaturrempe	Alt, F. (Langenselbold), Loos, A. (Langenselbold), Lange, L. (Langenselbold)
12.00 Uhr	Automatisierung der Ballaststoffbestimmung und Vergleich der herkömmlichen Methode	Kunz, K. (Salzwedel)
12.20 Uhr	Mittagspause	
	Vorsitz	Martens, D. (Speyer)
14.00 Uhr	PFAS in samples of the UPB: A Multimethod applied to spatial and temporal samples	Bücking, M. (Schmallenberg)
14.30 Uhr	Bestimmung des Gehalts von Precursor-Substanzen auf PFC-belasteten Versuchsflächen über den TOP-Assay	Mechler, M. (Karlsruhe), Steemann, F. X. (Freiburg), Schneider, B. (Karlsruhe), Müller, K. (Karlsruhe), Nagel, T. (Karlsruhe), Breuer, J. (Karlsruhe)
14.50 Uhr	Mykotoxine: Expositionsabschätzung bei Mensch und Tier	Cramer, B. (Münster), Humpf, H. (Münster)
15.10 Uhr	Entwicklung eines Analysenverfahrens zur Bestimmung von Chinolizidinalkaloiden in Lupinensamen	Kolrep, F. (Berlin), Klis, V. (Berlin), Schwieters, M. (Berlin), Preiß-Weigert, A. (Berlin), Lahrssen-Wiederholt, M. (Berlin), Fry, H. (Berlin)
15.30 Uhr	Validierung einer HPLC-ICP-MS Methode für die Bestimmung von Quecksilberspezies in Lebens- und Futtermitteln und ausgewählte Untersuchungsergebnisse	Liftinger, G. (Linz)
15.50 Uhr	Nachweis der geographischen Herkunft von Körnermais anhand spektroskopischer Methoden – eine Machbarkeitsstudie –	Achten, E. (Berlin), Schütz, D. (Hamburg), Fischer, M. (Hamburg), Faul-Hassek, C. (Berlin), Horn, B. (Berlin)

Posterpräsentation „Analytik“, Beginn 16.10 Uhr

Nr. 30	Einsatz von Kaninchenkot als Inokulum im Hohenheimer-Futterwerttest	Jacobs, D. (Bonn), Lenz, J. (Troisdorf), Südekum, K.-H. (Bonn), Steuer, P. (Troisdorf)
Nr. 31	Messunsicherheit bei NIRS-Messungen	Tillmann, P. (Kassel)
Nr. 32	Einfluss des Wassergehaltes auf das Infrarot-Spektrum von Körnermais – Ein Trocknungsversuch	Achten, E. (Berlin), Schütz, D. (Hamburg), Fischer, M. (Hamburg), Fauhl-Hassek, C. (Berlin), Horn, B. (Berlin)
Nr. 33	ArDB: Eine innovative Datenbank für Analyseergebnisse und Datenvisualisierung	Alt, F. (Langenselbold), Barker, S. (Manchester), Taylor, K. (Manchester), Sudnik, M. (Manchester), Seed, M. (Manchester)
Nr. 34	Bestimmung von Nitrat, Ammonium und Kalium im Pflanzensaft von Baumschulgehölzen mit Schnelltestmethoden	Schachtschneider, M.-L. (Osnabrück), Dinklage, S. (Osnabrück), Lösing, H. (Ellerhoop), Daum, D. (Osnabrück)
Nr. 35	Per- und Polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS) – Untersuchungen zur Aufnahme und des Transfers in das Hühnerei	Eichhorn, M. (Schmallenberg), Kotthoff, M. (Schmallenberg), Göckener, B. (Schmallenberg), Bücking, M. (Schmallenberg), Kowalczyk, J. (Berlin)
Nr. 36	Referenzanalytik für akkreditierte Laboratorien	Fettweis, U. (Königswinter)
Nr. 37	Methodenentwicklung und Probenscreening für Mykotoxine in Leguminosen	Kunz, B. (Berlin), Wanko, F. (Berlin), Kemmlein, S. (Berlin), Bahlmann, A. (Berlin), Rohn, S. (Hamburg), Maul, R. (Berlin)
Nr. 38	Toxine aus <i>Stachybotrys Spezies</i> – Möglichkeiten zur Expositionsabschätzung	Lindemann, V. (Münster), Jagels, A. (Münster), Humpf, H.-U. (Münster)
Nr. 39	The rye-infecting fungus <i>Claviceps purpurea</i>: Producer of bioactive pigments	Lünne, F. (Münster), Niehaus, E.-M. (Münster), Kunigkeit, J. (Münster), Kalinina, S. A. (Münster), Humpf, H.-U. (Münster),

Posterpräsentation „Analytik“

Nr. 40	Standardisierung von Analysemethoden für Futter- und Lebensmittelkontrolle zur Sicherung vergleichbarer Analyseergebnisse im globalen Handel am Beispiel von Pyrrolizidinalkaloiden in Futtermitteln	Mädge, I. (Berlin), Bodi, D. (Berlin), Preiß-Weigert, A. (Berlin), Lahrssen-Wiederholt, M. (Berlin)
Nr. 41	Bestimmung von Chlorid, Nitrat und Sulfat in pflanzlichem Material mittels Ionenchromatographie	Michels, K. (Karlsruhe), Bauherr, A. (Halle)
Nr. 42	Anpassung von Labormethoden für die Online-Bodenuntersuchung im Feld	Najdenko, E. (Oldenburg), Neuhaus, C. (Hameln), Lorenz, F. (Oldenburg)
Nr. 43	„Hydration capacity“ – Aufruf zur Etablierung einer standardisierten Methodik zur physikalischen Charakterisierung von Futtermittel	Slama, J. (Wien), Gierus, M. (Wien)
Nr. 44	Bestimmung von Phosphor und Kalium im Doppellactat (DL)-Auszug von Böden mittels ICP-OES-Messung	Weiß, K. (Berlin), Nöther, S. (Berlin)
Nr. 45	Automatisierte Bodenanalytik mit der Methode: „Discrete Analyser“ im Vergleich zur CFA Methode	Clousier, L. (Frépillon)

Die Posterpräsentation beginnt 16.10 Uhr an den Postern. Es findet keine Kurzvorstellung der Poster im Seminarraum statt.

Öffentliche Sitzung „Saatgut“

	Vorsitz	Killermann, B. (Freising)
08.30 Uhr	Kreuz und Quer - Erkennung und Management von Wildarten der Gattung Senecio	Borgmann, P. (Osnabrück)
08.50 Uhr	Auswirkung des Befalls mit Diaporthe/ Phomopsis bei Sojabohnen (<i>Glycine max</i>) auf die Saatgutqualität	Miersch, M. (Freiburg)
09.10 Uhr	Lässt sich durch Beizung der Feldaufgang und Ertrag bei Sojabohnen (<i>Glycine max</i>) verbessern?	Voit, B. (Freising), Killermann, B. (Freising)
09.30 Uhr	Nachweis des Zwergsteinbrands (<i>Tilletia controversa</i>) mittels qPCR	Grundler, M. (Freising), Sedaghatjoo, S. (Braunschweig), Sedlmeier, M. (Freising), Maier, W. (Braunschweig), Killermann, B. (Freising), Niessen, L. (Freising)
09.50 Uhr	Erwartete Varianz von Wiederholungsergebnissen bei der Bestimmung von Saatgutkeimfähigkeiten	Deplewski, P. (Einbeck), Piepho, H. (Stuttgart), Kruse, M. (Stuttgart)
10.10 Uhr	Kaffeepause	
10.40 Uhr	Ansätze zur Charakterisierung von Samen und Sämlingen – Methoden der Pflanzen-Phänotypisierung am Forschungszentrum Jülich	Müller-Linow, M. (Jülich), Nagel, K. (Jülich), Fiorani, F. (Jülich), Jahnke, S. (Jülich), Koller, R. (Jülich), Metzner, R. (Jülich), Schurr, U. (Jülich)
11.00 Uhr	Multispektralanalyse zur Qualitätsbeurteilung von Saatgut	Genctürk, K. (Stuttgart), Kruse, M. (Stuttgart)
11.20 Uhr	Der Beitrag der ISTA zur Digitalisierung und Automatisierung der Saatgutuntersuchung	Kruse, M. (Stuttgart), Jonitz, A. (Karlsruhe), Goeritz, A. (Hameln), Leist, N. (Bad Schönborn)
11.40 Uhr	QR-Code ersetzt Probenahmebescheinigung	Goeritz, A. (Hameln), Preuss, E. (Hannover)

Freitag, 21.09.2018

Agrarökologische Exkursion *

7:30 Uhr

Abfahrt am Tagungsort ‚Pharma Campus‘ bzw. Schlossplatz Münster (Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Institut für Pharmazeutische Biologie und Phytochemie, Corrensstraße 48, 48149 Münster).

Per Omnibus steuern wir in das östliche Münsterland und erfahren unterwegs Wissenswertes zur Kultur, Landschaft und Landschaftsgeschichte dieser bedeutenden Wirtschafts- und Agrarregion im Herzen Westfalens.

8:15 Uhr

Vorführung NIR-Sensor

(Bellmann GmbH, Hesselteicher Straße 63, 33428 Harsewinkel)

Auf einem Schweinemastbetrieb in Harsewinkel, Kreis Gütersloh, wird bei der Gülleausbringung ein NIR-Sensor eingesetzt. Wasserschutzberater der Landwirtschaftskammer NRW erklären, wie und welche Inhaltsstoffbestimmungen anhand der Intensität von reflektiertem Licht des Nahinfrarotspektrums in Echtzeit, d. h. direkt bei Ausbringung schon möglich und welche weiteren Schritte für die Praxistauglichkeit noch notwendig sind.

9:30 Uhr

Fa. Claas

(CLAAS, Mühlenwinkel 1, 33428 Harsewinkel)

Der weltweit agierende Konzern ‚Claas‘ informiert an seinem Hauptsitz in Harsewinkel über den aktuellen Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkt „Sensorik im Feld“. Mittels verschiedener Sensoren sind Messtechniken entwickelt worden, die das Ernte- und Siliergut hinsichtlich seiner wichtigsten Inhaltsstoffe und Eigenschaften messen und bewerten können oder automatisiert eine bedarfsgerechte und standortangepasste Düngung steuern. Experten erläutern die Bandbreite von PrecisionFarming und Landwirtschaft 4.0. Beeindruckend die zugehörige Ausstellung modernster Hochleistungs-Erntemaschinen, die in der firmeneigenen Technoparc-Halle ausgestellt sind und in ihren Arbeitsweisen kurz erklärt werden.

ca. 12:00 Uhr

Mittagessen bei der Fa. Claas

13:30 Uhr

Kalksteinabbau und Zementindustrie im Raum Beckum / Ennigerloh

(HeidelbergCement AG - Zementwerk Ennigerloh, Zur Anneliese 9, 59320 Ennigerloh)

Die Münsterländer Bucht bestand in der (Oberen) Kreidezeit vor 80 Millionen Jahren aus einem flachen, warmen Meer. Die aus dieser geologischen Epoche hinterlassenen calciumhaltigen Sedimente sind heute wertvolle, relativ oberflächennah und flach lagernde Kalksteinschichten, die

Freitag, 21.09.2018

Agrarökologische Exkursion * (Fortsetzung)

in der traditionsreichen und auch überregional bedeutsamen westfälischen Zementindustrie abgebaut, verarbeitet und zu wertvollen Baustoffen veredelt werden. Wir erhalten Einblick in die Produktionsabläufe und lernen auch kurz die Qualitätssicherung in einem werkseigenen Labor kennen.

16:00 Uhr

Rückkehr/Ankunft am Hauptbahnhof Münster, anschließend ‚Pharma-Campus‘ bzw. Schlossplatz

* Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltungen über die Internetseite www.vdlufa2018.de per Internet oder bis zum 18. September 2018 beim Tagungsbüro an. Kostenbeitrag: € 25.

Bitte beachten Sie: Sollten Sie bereits zu einem früheren Zeitpunkt zum Bahnhof zurückkehren wollen, melden Sie das bitte **bis spätestens Mittwoch, den 18.09.2018** am Kongresscounter oder per Mail an info@vdlufa.eu an.

Interne Sitzungen (Teilnahme nur auf besondere Einladung)

Montag, 17.09.2018

08.30 Uhr	Erweiterte Vorstandssitzung	LWK NRW Raum 58
-----------	------------------------------------	-----------------

Dienstag, 18.09.2018

08.30 Uhr	Beiratssitzung	PhC 222
08.30 Uhr	IAG	PhC 118
08.30 Uhr	Fachgruppe II	PhC 221
08.30 Uhr	Fachgruppe III	PhC 114
08.30 Uhr	Fachgruppe VII (Gesamt)	PhC 315
09.30 Uhr	Fachgruppe VII (Chemie)	PhC 117
09.30 Uhr	Fachgruppe VII (Mikrobiologie)	PhC 315
09.30 Uhr	Fachgruppe VI	PhC 118

Mittwoch, 19.09.2018

08.30 Uhr	Fachgruppe IV (Vorstand)	PhC 114
09.00 Uhr	Fachgruppe VII (Chemie)	PhC 117
09.00 Uhr	Fachgruppe VII (Mikrobiologie)	PhC315
14.00 Uhr	Fachgruppe IV	PhC 114
16.00 Uhr	AK Nährstoffhaushalte	PhC 118
17.00 Uhr	Mitgliederversammlung	PhC 10

Donnerstag, 20.09.2018

08.30 Uhr	Fachgruppe VIII (Gesamt)	PhC 222
09.00 Uhr	Fachgruppe VIII (Anorganik)	PhC 221
09.00 Uhr	Fachgruppe VIII (Organik)	PhC 222
12.00 Uhr	Fachgruppe V	PhC 10
14.00 Uhr	Fachgruppe IV	PhC 114
16.00 Uhr	Fachgruppe I	PhC 117

Rahmenprogramm

Begrüßungsabend

Montag, 17.09.2018

19.30 Uhr

Bunter Vogel
Steinweg 41
48143 Münster

Der Bunte Vogel (BuVo) wurde 1977 an der Rothenburg 20 erstmalig geöffnet und avancierte zu einem der Kult-Lokale in der Münsterschen Gastro-Szene.

Eine Anmeldung zum Begrüßungsabend über die Internetseite des VDLUFA-Kongresses www.vdlufa2018.de bis spätestens zum 09. September 2018 ist erwünscht.

Gesellschaftsabend

Mittwoch, 19.09.2018

19.30 Uhr

Geselliges Beisammensein mit Buffet und Getränken
Viva Campus Café
Domagkstraße 61
48149 Münster

Für einen Kostenbeitrag von 35€ erwartet Sie ein Buffet mit Westfälischen Spezialitäten.

Für diese Abendveranstaltung ist eine Anmeldung über die Internetseite des VDLUFA-Kongresses www.vdlufa2018.de bis spätestens zum 09. September 2018 erforderlich.

Hinweise für Referenten

Präsentationen

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Powerpoint-Präsentation vorab auf unserer Anmeldeplattform einstellen würden. Dies können Sie unter derselben Rubrik tun, unter der Sie Ihren Beitrag angemeldet sowie die Kurzfassung eingestellt haben (www.vdlufa2018.de). Hierfür nutzen Sie Ihren Anmeldenamen und Ihr persönliches Passwort.

Vortrags-/Postermanuskripte

Schon jetzt können Sie auch Ihr Manuskript für den Kongressband auf unserer Anmeldeplattform einstellen. Dies können Sie ebenfalls unter derselben Rubrik tun, unter der Sie Ihren Beitrag angemeldet und die Kurzfassung eingestellt haben (www.vdlufa2018.de). Auch hierfür nutzen Sie Ihren Anmeldenamen und Ihr persönliches Passwort. Bitte berücksichtigen Sie die Vorgaben der Formatvorlage, die Sie auf der Referatsanmeldeseite downloaden können. Der Manuskriptumfang pro Vortrag bzw. Poster ist auf 8 Seiten begrenzt.

Spätester Abgabetermin für die Manuskripte: 28. September 2018

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

VDLUFA-Geschäftsstelle

Tel.: +49 (0) 6232 - 136 121

Fax: +49 (0) 6232 - 136 122

E-Mail: info@vdlufa.eu

Anreise

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Zum Erreichen der Corrensstr. 48 kann folgende Busverbindung gewählt werden:

Linie 13: Richtung „Technologiepark“

Bitte steigen Sie an der Haltestelle „Mendelstraße“ aus. Von dort gehen Sie etwa 25 Meter entgegen der Fahrtrichtung zurück und biegen links in die „Corrensstraße“ ein. Nach ca. 100 Metern befindet sich der Haupteingang des PharmaCampus auf der linken Seite.

Fahrplanauskunft der Verkehrsgemeinschaft Münster:

<http://www.stadtwerke-muenster.de>

- privatkunden/
- busverkehr/
- fahrplanauskunft

Anreise mit dem PKW:

A1 aus Richtung Norden:

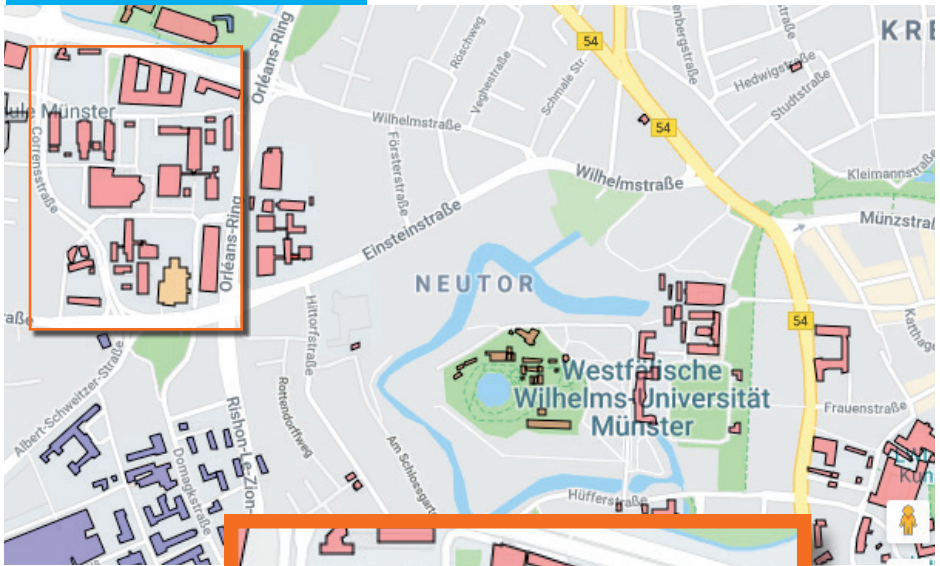
- Die Autobahn an der Abfahrt „Münster Nord (77)“ in Richtung Münster verlassen
- Der B54 für ca. 4 km folgen
- An der Kreuzung „Steinfurter Str.“ / „Orleans-Ring“ rechts auf den „Orleans-Ring“ abbiegen
- Nach ca. 600 m vom Orleans-Ring rechts in die „Apfelstaedtstraße“ abbiegen
- An der nächsten Kreuzung links abbiegen in die „Corrensstraße“
- Bei der ersten Möglichkeit (ca. 100 m) wieder links abbiegen in die „Corrensstraße“
- Das Institut liegt nach 100 m auf der linken Seite.
- Der Bereich Pharmazeutische Technologie und Biopharmazie befindet sich im mittleren „Finger“ des Gebäudes

A43 aus Richtung Süden:

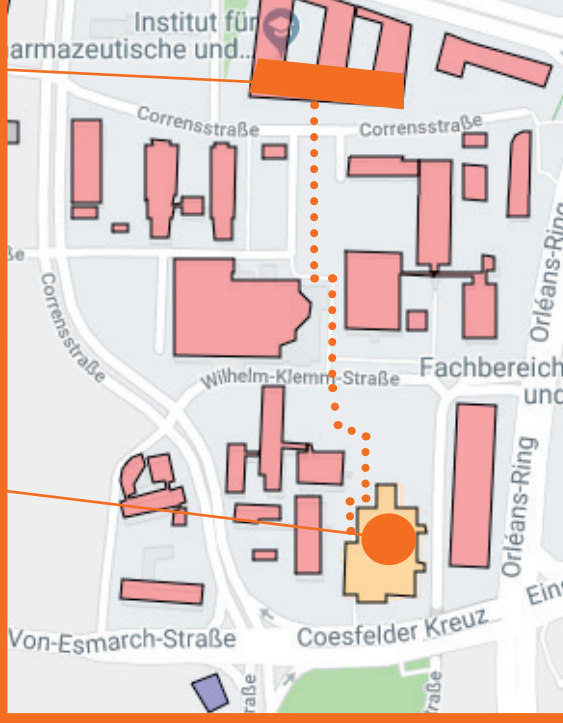
- Die Autobahn bzw. B51 geradeaus auf die „Weseler Str.“ verlassen
- Nach ca. 2,5 km an der Kreuzung „Weseler Str.“ / „Kolde-Ring“ links in den „Kolde-Ring“ einbiegen
- Dem Straßenverlauf folgen (die Straßennamen ändern sich an den Kreuzungen)
- Nach ca. 2,7 km vom „Rishon-Le-Zion-Ring“ links in die Straße „Coesfelder Kreuz“ abbiegen
- An der nächsten Kreuzung rechts abbiegen in die „Corrensstraße“
- Nach 500 m (die dritte Straße) rechts abbiegen in die „Corrensstraße“
- Das Institut liegt nach 100 m auf der linken Seite.
- Der Bereich Pharmazeutische Technologie und Biopharmazie befindet sich im mittleren „Finger“ des Gebäudes.

Das Parkhaus der Uni an der Domagkstraße 61 kann genutzt werden. Bitte fragen Sie an der Anmeldung nach dem im Auto auszuliegenden Parkschild nach.

Übersichtsplan



Kongress



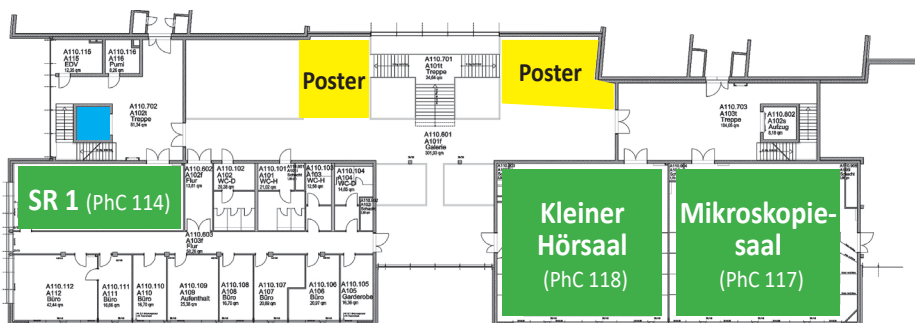
Mensa/
Gesellschafts-
abend

Lageplan Erdgeschoss



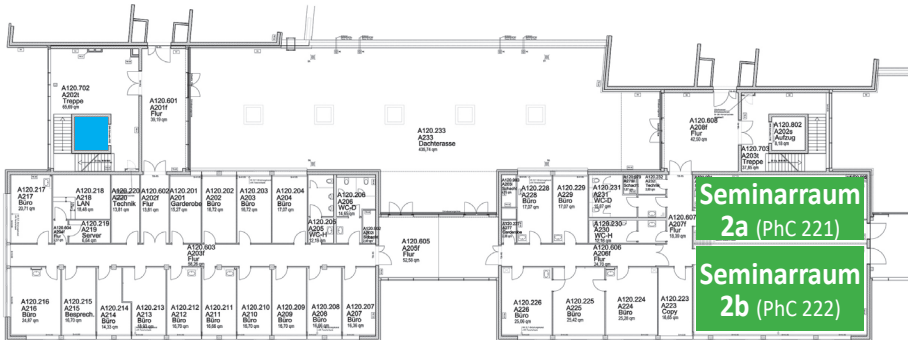
- Fahrstuhl
- Kongressmanagement
- Geräteausstellung

Lageplan 1. OG



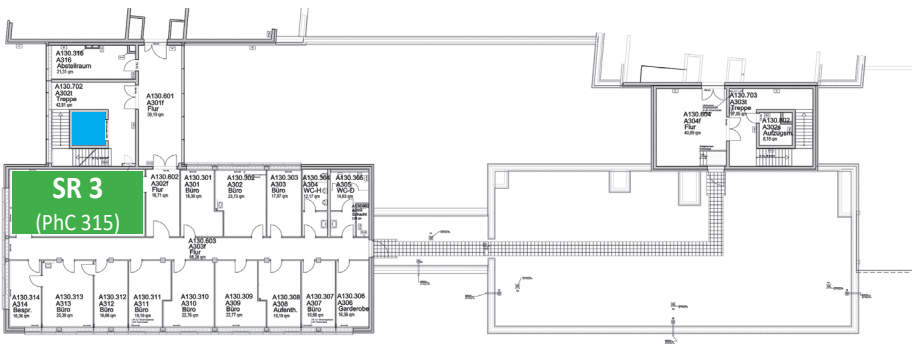
- Fahrstuhl
- Posterausstellung

Lageplan 2. OG



Fahrstuhl

Lageplan 3. OG



Fahrstuhl

Erweiterter VDLUFA-Vorstand 2018

Präsident:

Prof. Dr. Franz Wiesler *

Landwirtschaftliche Untersuchungs- und Forschungsanstalt Speyer
Obere Langgasse 40, 67346 Speyer
Tel.: +49 (0) 6232 - 136 115, E-Mail: wiesler@lufa-speyer.de

Vizepräsident Fachrichtung Pflanzliche Produktion:

Prof. Dr. Klaus Dittert *

Georg-August-Universität Göttingen, Department für Nutzpflanzenwissenschaften -
Pflanzenernährung und Ertragsphysiologie
Carl-Sprengel-Weg 1, 37075 Göttingen
Tel.: +49 (0) 551 39 25569, E-Mail: klaus.dittert@agr.uni-goettingen.de

Vizepräsident Fachrichtung Tierische Produktion:

Prof. Dr. Karl-Heinz Südekum *

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität, Institut für Tierwissenschaften
Endenicher Allee 15, 53115 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 - 73 2287, E-Mail: ksue@itw.uni-bonn.de

Fachgruppe I Pflanzenernährung, Produktqualität und Ressourcenschutz:

Prof. Dr. Hans-Werner Olf s *

Hochschule Osnabrück, Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur
Am Krümpel 31, 49090 Osnabrück
Tel.: +49 (0) 541 - 969 5135, E-Mail: h-w.olf s@hs-osnabrueck.de

Fachgruppe II Bodenuntersuchung:

Dr. Kathlin Schweitzer

Humboldt-Universität zu Berlin, Albrecht-Daniel-Thaer Institut für Agrar- und Gartenbau-
wissenschaften, Lehr- und Forschungsstation
Albrecht-Thaer-Weg 5, 14195 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 - 209 346 480, E-Mail: kathlin.schweitzer@agrar.hu-berlin.de

Fachgruppe III Düngemitteluntersuchung:

Dr. Karl Severin *

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Geschäftsbereich Landwirtschaft
Hans-Böckler-Allee 20, 30173 Hannover
Tel.: +49 (0) 511 - 3665 4296, E-Mail: Karl.Severin@lwk-niedersachsen.de

Fachgruppe IV Saatgut:

Dr. Berta Killermann

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung,
AG Saatgutuntersuchung & Saatgutforschung,
Lange Point 6, 85354 Freising
Tel.: +49 (0) 8161 - 71 3953, E-Mail: berta.killermann@lfl.bayern.de

Fachgruppe V Tierernährung und Produktqualität:

Dr. Markus Spolders

Bundesinstitut für Risikobewertung, Fachgruppe Futtermittel und Futtermittelzusatzstoffe
Max-Dohm-Straße 8-10, 10589 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 - 184 121 948, E-Mail: markus.spolders@bfr.bund.de

Fachgruppe VI Futtermitteluntersuchung:

Dr. Benedikt Brand

Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen, Sachgebiet 5.2.3 - Futtermittel
Standort Arnsberg, Zur Taubeneiche 10-12, 59821 Arnsberg
Tel.: +49 (0) 234 - 957 194 270, E-Mail: benedikt.brand@cvua-westfalen.de

Fachgruppe VII Milch:

Dr. Stefan Kroll

LUFA Nord-West, Institut für Lebensmittelqualität
Ammerländer Heerstraße 115-117, 26129 Oldenburg
Tel.: +49 (0) 441 - 97352 111, E-Mail: stefan.kroll@lufa-nord-west.de

Fachgruppe VIII Umwelt- und Spurenanalytik:

Dr. Matthias Leiterer *

Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, Abteilung Untersuchungswesen
Naumburger Straße 98, 07743 Jena
Tel.: +49 (0) 361 - 574041-434, E-Mail: matthias.leiterer@tll.thueringen.de

VDLUFA-Beirat (Vorsitzender VDLUFA-Beirat):

Dr. Dietrich Pradt

Industrieverband Agrar e. V. (IVA), Fachbereich Pflanzenernährung
Mainzer Landstraße 55, 60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 - 2556 1596, E-Mail: pradt.iva@vci.de

VDLUFA-Beirat (stellv. Vorsitzender VDLUFA-Beirat):

Dr. Norbert Haber

Vertreter der Präsidentenkonferenz der Landesanstalten
Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ)
Neßlerstraße 23-31, 76227 Karlsruhe
Tel.: +49 (0) 721 - 9468 141, E-Mail: norbert.haber@ltz.bwl.de

Anmerkung: Der VDLUFA-Vorstand besteht aus den mit * gekennzeichneten Mitgliedern.
Dem erweiterten Vorstand gehören alle Fachgruppenvorsitzenden sowie die beiden Vorsitzenden
des Beirats an.

Laborgeräteaussteller

C. Gerhardt GmbH & Co. KG

Cäsariusstraße 97, 53639 Königswinter, Tel.: +49 2223 2999 0,
Fax: +49 2223 2999 99, www.gerhardt.de, E-Mail: info@gerhardt.de



Elementar Analysensysteme GmbH

Donaustraße 7, 63452 Hanau, Tel.: +49 6181 9100 0, Fax: +49 6181 9100 10,
www.elementar.de, E-Mail: info@elementar.de



FarmFacts GmbH

Bahnhofstraße 1, 34369 Hofgeismar, Tel.: +49 5671 5003 33,
Fax: +49 5671 5003-55, www.farmfacts.de, E-Mail: corinna.deinert@farmfacts.de



FOSS GmbH

Halstenbeker Weg 98c, 25462 Rellingen, Tel.: +49 4101 5178 0,
Fax: +49 4101 5178 78, www.foss.de, E-Mail: info@foss.de



Fritsch GmbH

Industriestraße 8, 55743 Idar-Oberstein, Tel.: 06784 700, Fax: 7011,
www.fritsch.de, E-Mail: info@fritsch.de



Gesellschaft für Analystechnik HLS

Uelzener Straße 34a, 29410 Salzwedel, Tel.: 03901 3069 45, Fax: 3901 3069 42,
www.analysentechnik-hls.de, E-Mail: info@analysentechnik-hls.de



LaborService Onken GmbH

Hauptstrasse 50A, 63584 Gründau, Tel.: +49 6058 1445, Fax: +49 6058 1465,
www.labor-service-onken.de, E-Mail: jann.onken@labor-service-onken.de



LECO Instrumente GmbH

Enscheder Straße 7, 41069 Mönchengladbach, Tel.: +49 2161 90 233-13, Fax: +49 2161 90 233-99, de.leco-europe.com, E-Mail: analytic_sales_de@leco.com



Pragmatis GmbH

Lohweg 27, 85375 Neufahrn, Tel.: +49 8165 999 210, Fax: +49 8165 999 218,
www.pragmatis.de, E-Mail: sales@pragmatis.de



Q-Interline A/S

Stengårdsvej 7, 4340 Tølløse, DÄNEMARK, Tel.: +45 4675 7046,
Fax: +45 4675 7096, www.q-interline.com, info@q-interline.com



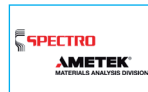
Seal Analytical

Werkstraße 5, 22844 Norderstedt, Tel: + 49 40 6092929 20, Fax: 6092929 02,
www.seal-analytical.com, E-Mail: berit.zahn@seal-analytical.com



SPECTRO Analytical Instruments GmbH

Boschstraße 10, 47533 Kleve, Tel.: +49 2821 892 0, Fax: +49 2821 892 2200,
www.spectro.com, E-Mail: spectro.info@ametec.com



t&p Triestram & Partner GmbH

Kohlenstraße 55, 44795 Bochum, Tel.: +49 234 943 750, Fax: +49 234 452 206,
www.t-p.com, E-Mail: info@t-p.com



TAGARNO

Sandøvej 4, 8700 Horsens, DÄNEMARK, Tel.: +45 7625 1111, www.tagarno.com,
E-Mail: tn@tagarno.com



Unity Scientific GmbH

Duhlwiesen 32, 55413 Weiler bei Bingen, Tel.: +49 6721 988 6720,
Fax: +49 6721 988 6725, www.unityscientific.com,
E-Mail: jschweizer@unityscientific.com





ATFARM
KOSTENLOS
TESTEN

MEHR ERTRAG &
BESSERE QUALITÄT
—
PRÄZISION FÜR ALLE
LANDWIRTE
—
SO EINFACH WIE
NOCH NIE

atfarm
EINFACH. PRÄZISE. DÜNGEN.

www.atfarm.de
Telefon: 030 56 83 94 33

Sehr einfach. Sehr präzise. Sehr übersichtlich.

Atfarm ist in der Lage, kleinste Wachstumsunterschiede aller Schläge zu erkennen und bietet mit Hilfe von Satellitentechnologie die bestmöglichen Empfehlungen zum teilflächenspezifischen Düngen.

Mit Atfarm immer den Überblick über das Pflanzenwachstum der Schläge behalten und im Handumdrehen Applikationskarten erstellen.

Atfarm ist ein
Produkt von



YARAS JAHRZEHNTELANGE
ERFAHRUNG VEREINT IN ATFARMS
INTUITIVER WEB APP

